

1 Minimale Systemvoraussetzungen

Betriebssystem**32-Bit-Version von:**

- Windows 8 Professional / Enterprise
- Windows 7 Professional / Ultimate / Enterprise
- Windows Vista Business / Enterprise / Ultimate
- Windows XP Professional SP2
- Windows Server 2008 R2
- Windows Server 2008
- Windows Server 2003

64-Bit-Version von:

- Windows 8 Professional / Enterprise
- Windows 7 Professional / Ultimate / Enterprise
- Windows Server 2012
- Windows Server 2008 R2

RAM

ab Windows Vista: 1024 MB

Windows XP: 512 MB

Speicherplatz

Programm: 500 MB

Daten: 1 GB

USB-Ports

für Geräte mit USB-Schnittstelle

Bildschirm

Auflösung: 1024 x 768

Netzwerk

10 Mbit/s, stabil und permanent

Kommunikation über TCP/IP

Damit die **tiBase** Software installiert werden kann, muss der Windows-Benutzer über Administratorrechte verfügen.

**VORSICHT**

Während einer Bestimmung kann ein Datenverlust auftreten, wenn der PC in den Standby-Modus geht. In den Energieoptionen des Betriebssystems sollte der **Standby-Modus** deshalb **deaktiviert** werden.

2 Einzelplatz-Installation

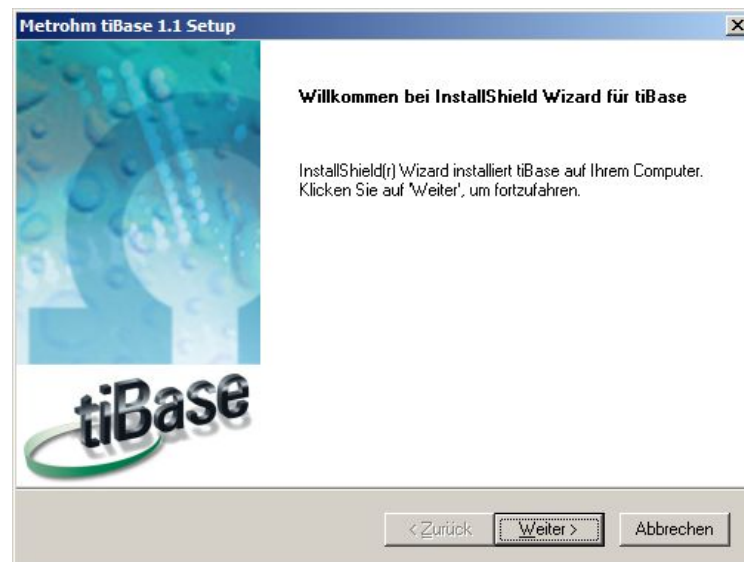
Mit der Einzelplatz-Version **tiBase full** installieren Sie den Client und die Datenbank auf Ihrem Rechner.

- 1 Beim Einlegen der CD in das Laufwerk wird die Installationsroutine automatisch gestartet. Sollte diese Option bei Ihrem Rechner ausgeschaltet sein, starten Sie die Datei **setup.exe**.

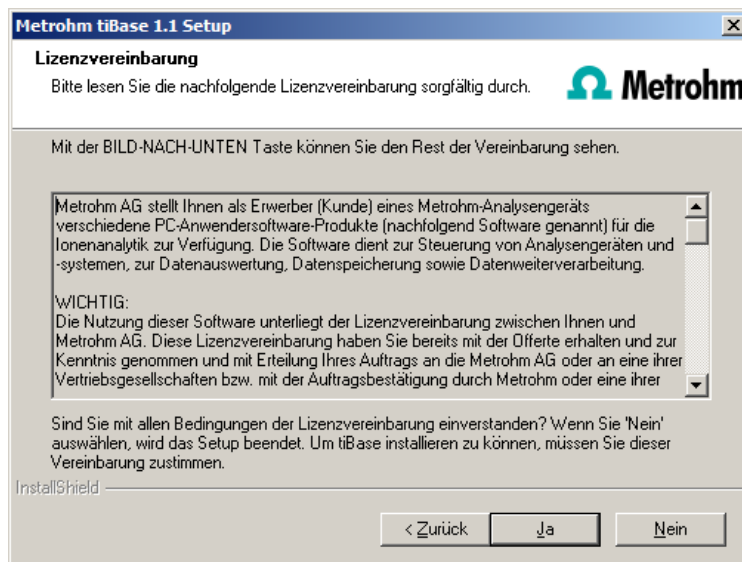
Falls die minimalen Systemanforderungen (siehe oben) nicht erfüllt sind, erscheint eine entsprechende Meldung. Klicken Sie auf **[Ja]**, falls Sie das Programm trotzdem installieren wollen.

Klicken Sie anschliessend auf **[Weiter >]**.

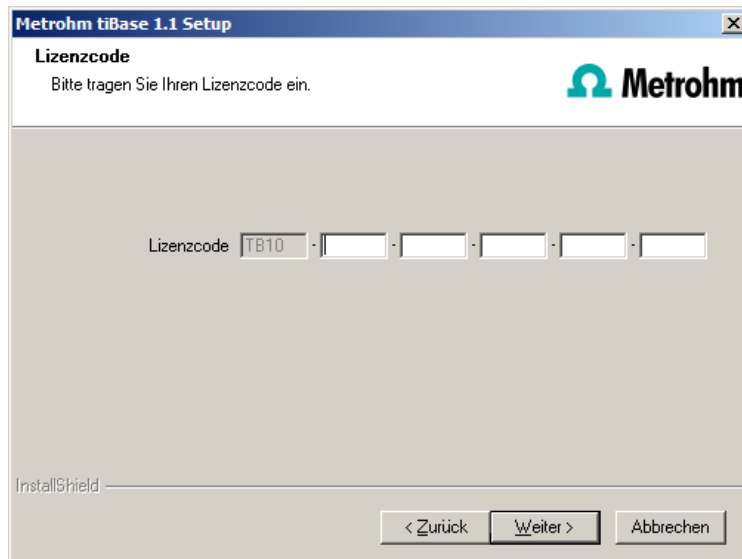
- 2 Beim Installationsprozess erscheint zuerst die Willkommensanzeige. Klicken Sie auf **[Weiter >]** zur Installation der Software.



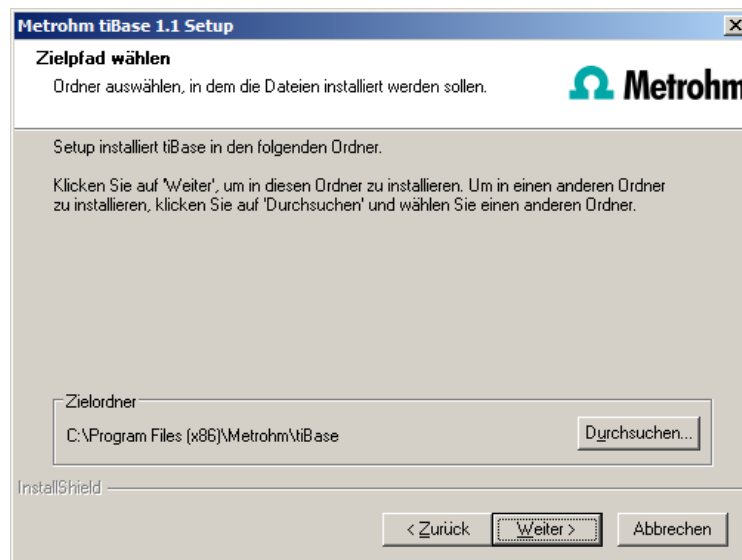
- 3 Nachdem Sie die Lizenzvereinbarung für **tiBase** durchgelesen und mit **[Ja]** akzeptiert haben, erscheint das Fenster für die Eingabe des Lizenzcodes.



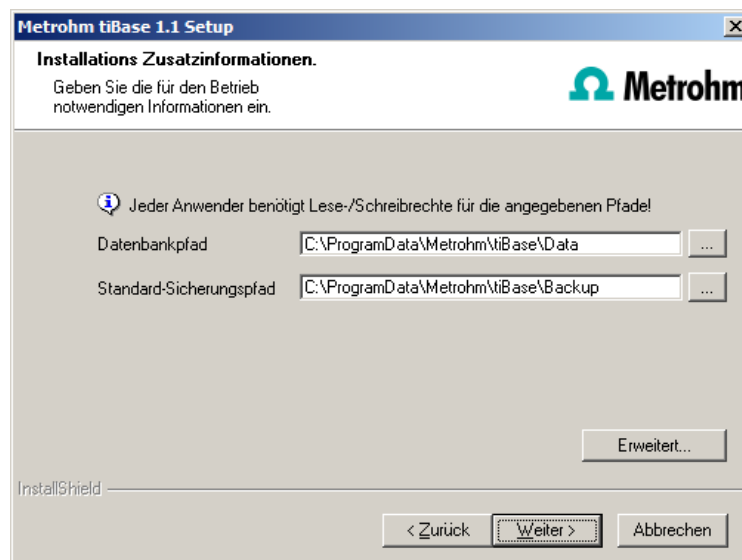
- 4 Geben Sie den Lizenzcode für **tiBase full** ein und klicken Sie anschließend auf **[Weiter >]**.



- 5 Bestätigen Sie nun den Zielordner für die **tiBase**-Installation mit **[Weiter >]** oder wählen Sie einen anderen Zielordner mit **[Durchsuchen...]**.



- 6** Im Fenster **Installations Zusatzinformationen** können Sie die Pfade für die Datenbank- und Standard-Sicherungsdateien definieren:



HINWEIS

Die vorgeschlagenen Pfade sind unterschiedlich für Windows XP, Windows Vista, Windows 7 und Windows 8.

Der Datenbankpfad darf nicht auf einem Netzlaufwerk liegen.

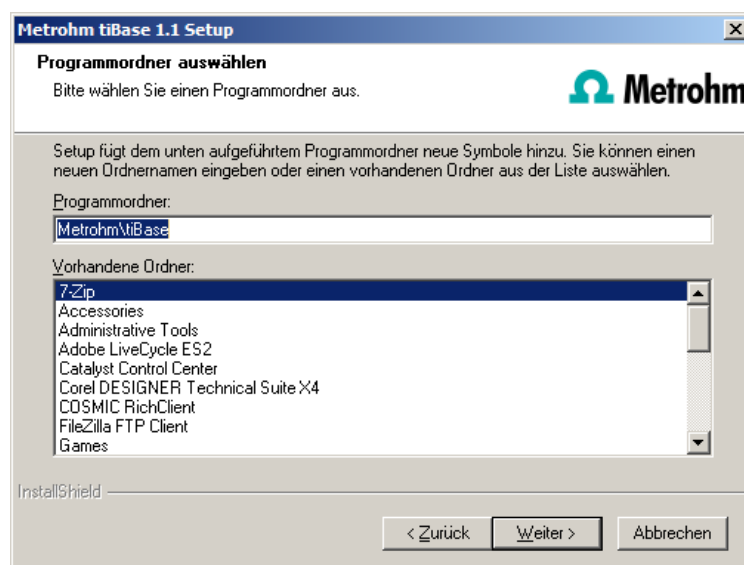
Der Standard-Sicherungspfad kann auch auf einem Netzlaufwerk liegen.

Mit **[Erweitert...]** können die Ports verändert werden, über welche **tiBase** mit dem Datenbankserver und Administrationsserver kommuniziert. Falls die Ports nicht frei sind, erscheint eine entsprechende Fehlermeldung. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Systemadministrator. Fahren Sie fort mit **[Weiter >]**.

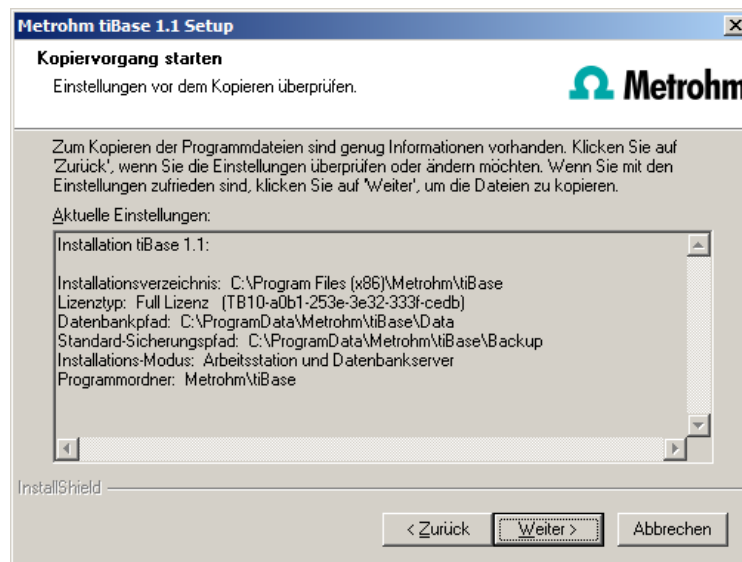
- 7 Falls Sie eine Verknüpfung zum Starten der Software **tiBase** auf dem Desktop wünschen, aktivieren Sie **[Ja]** und drücken Sie auf **[Weiter >]**.



- 8 Die Auswahl des Programmordners können Sie im Normalfall mit **[Weiter >]** bestätigen.



- 9 Die Einstellungen zur Installation können nun geprüft werden. Den Kopiervorgang starten Sie mit **[Weiter >]**.

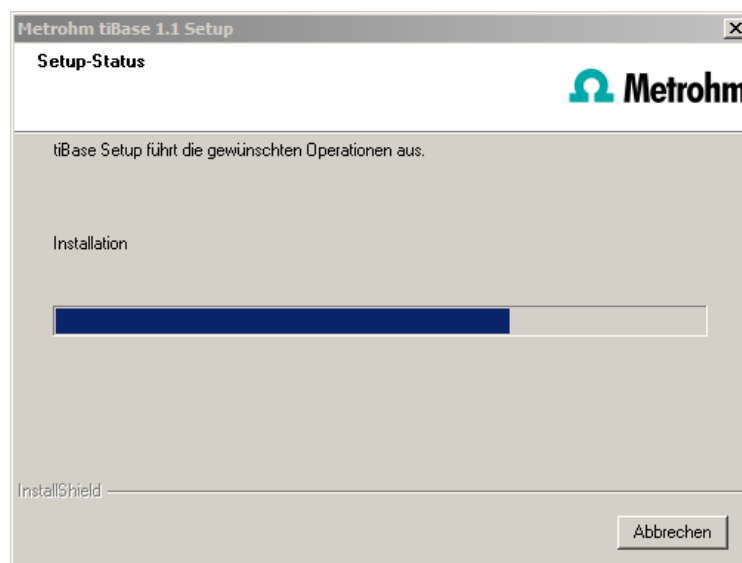


- 10 Während der Installation von **tiBase** erfolgt folgende Meldung:

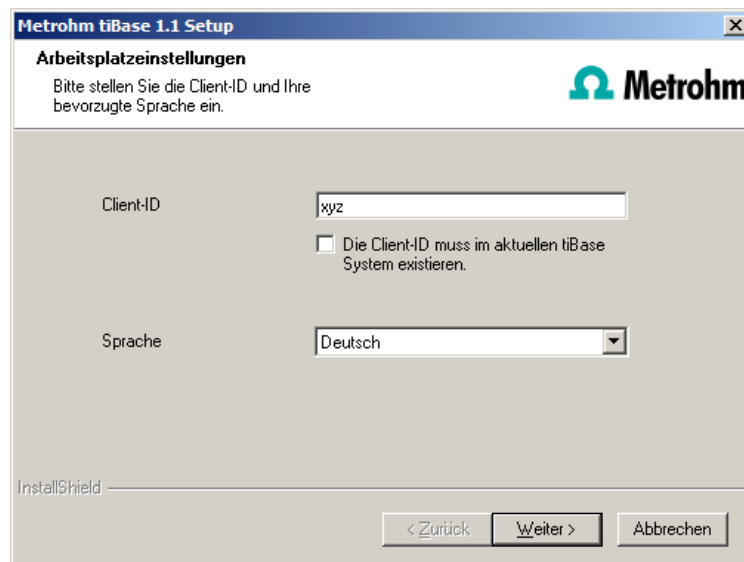


Sie werden hier nochmals darauf hingewiesen, welche Ports **tiBase** verwendet. Notieren Sie die Ports und informieren Sie Ihren Systemadministrator, falls **tiBase** die Verbindung zur Datenbank nicht aufbauen kann. Bestätigen Sie die Meldung mit **[OK]**.

Die Installation von **tiBase** wird nun ausgeführt.



- 11 Nachdem der Kopiervorgang beendet ist, können Sie weitere Arbeitseinstellungen vornehmen:

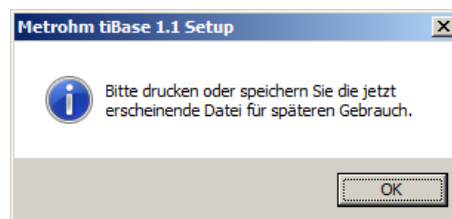


Die Option **Die Client-ID muss im aktuellen tiBase System existieren.** kann nur aktiviert werden, wenn bereits eine Datenbank von einer früheren Installation auf Ihrem Rechner vorhanden ist oder wenn Sie auf einen Datenbankserver zugreifen wollen, der auf einem anderen Rechner installiert ist.

Wenn Sie diese Option aktivieren, überprüft **tiBase**, ob die eingegebene Kennung in der Datenbank existiert. Ist dies der Fall, werden die Kennung und alle dazugehörigen Programmeinstellungen übernommen. Eine erneute Installation des Clients wird Ihnen mit dieser Option erheblich vereinfacht.

Klicken Sie auf **[Weiter >]**. Falls die Ports der Datenbank nicht verfügbar sind, erscheint eine entsprechende Fehlermeldung und die Installation wird abgebrochen. Überprüfen Sie dann Ihre Server- und Firewall-Einstellungen, bevor Sie das Programm wieder installieren.

- 12** Am Ende der Installation wird die Datei **info.txt** erstellt, die alle wichtigen Informationen zur aktuellen **tiBase**-Installation enthält. Speichern Sie diese Datei für eine allfällige spätere Verwendung auf Ihrer Festplatte und drucken Sie diese aus (der IQ beifügen).



```

info - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht ?

tiBase 1.1 (Build 14)
=====
Installed at [YYYY-MM-DD] [HH:MM:SS]: 2012-06-22 11:
Installation directory: C:\Program Files (x86)\Metrohm\TiBa
User: PCSOFT8a
Company: Metrohm AG
CPU: Intel(R) Core(TM) i7-2600 CPU @ 3.40GHz (8 / 3392 M
RAM: 8345MB
OS: Windows 7 64Bit (workstation)
Service Pack: 1
OS Language (system UI): 0x407
OS Language (system local ID): 0x520807
OS Language (user local ID): 0x807
Lizenztyp: Full Lizenz (TB10-a0b1-253e-3e32-333f-c
Installation-Modus: Arbeitsstation und Datenbankserver
Datenbankpfad: C:\ProgramData\Metrohm\TiBase\Data (Gr
Standard-Sicherungspfad: C:\ProgramData\Metrohm\TiBa
Client-ID: xyz
Sprache: Deutsch
Datenbankserverport: 6501
Administrationserverport: 5695

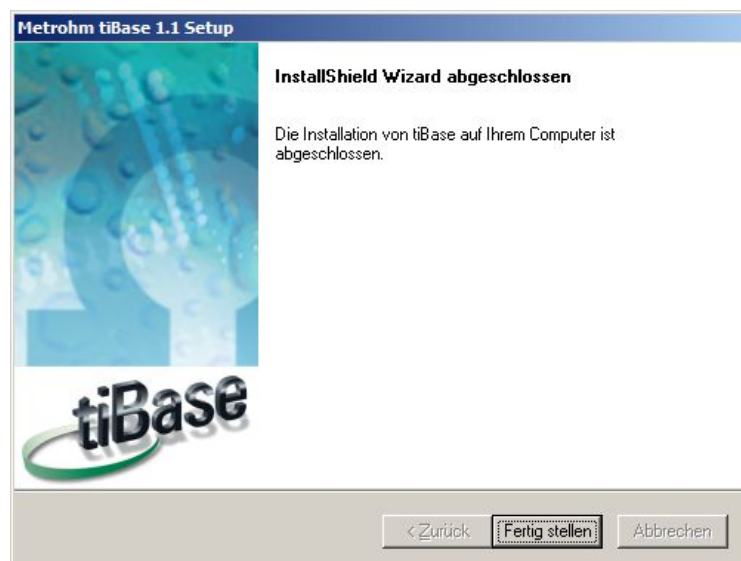
```



HINWEIS

Eine **InstallLog**-Datei finden Sie im Installationsordner von **tiBase** unter ...bin\InstallLog. Sie enthält eine Auflistung sämtlicher Dateien, die bei der Installation auf Ihren Rechner kopiert wurden, und eine Bestätigung, dass die Installation erfolgreich abgeschlossen wurde.

- 13 Schliessen Sie die Installation mit **[Fertig stellen]** ab.



3 Client-Server-Installation

Bei der Version **tiBase multi** (Client-Server-Version mit 3 Lizenzen) können Sie während der Installation auswählen, ob Sie einen **Client** oder den **Server** (inkl. Client) auf Ihrem Rechner installieren wollen.

Falls Sie lediglich einen Client auf Ihrem Rechner einrichten wollen, muss zuvor ein Server auf einem anderen Rechner installiert worden sein, auf den Sie mit dem Client zugreifen können.

- 1 Beim Einlegen der CD in das Laufwerk wird die Installationsroutine automatisch gestartet. Sollte diese Option bei Ihrem Rechner ausgeschaltet sein, starten Sie die Datei **setup.exe**.

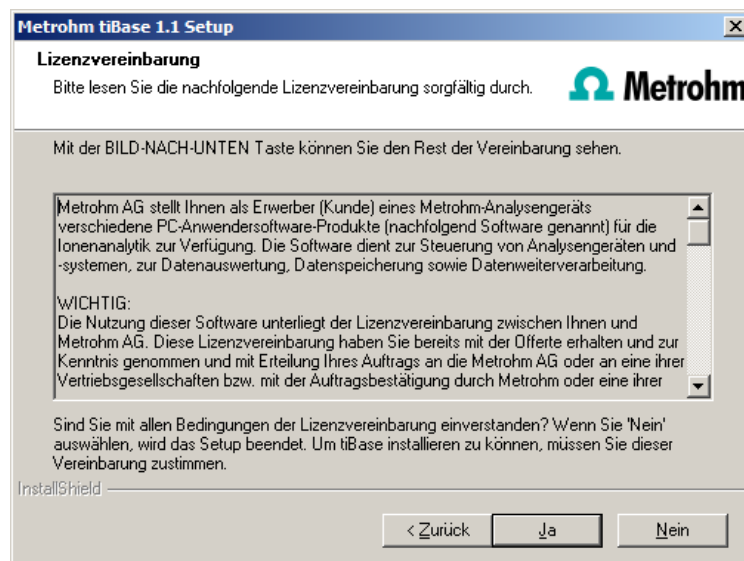
Falls die minimalen Systemanforderungen (siehe oben) nicht erfüllt sind, erscheint eine entsprechende Meldung. Klicken Sie auf **[Ja]**, falls Sie das Programm trotzdem installieren wollen.

Klicken Sie anschliessend auf **[Weiter >]**.

- 2 Beim Installationsprozess erscheint zuerst die Willkommensanzeige. Klicken Sie auf **[Weiter >]** zur Installation der Software.



- 3 Nachdem Sie die Lizenzvereinbarung für **tiBase** durchgelesen und mit **[Ja]** akzeptiert haben, erscheint das Fenster für die Eingabe des Lizenzcodes.



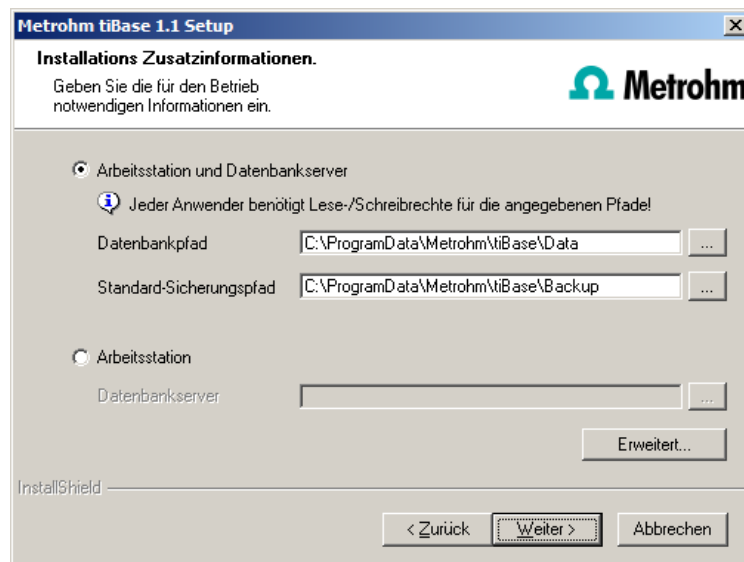
- 4 Geben Sie den Lizenzcode für **tiBase multi** ein und klicken Sie anschließend auf **[Weiter >]**.

The screenshot shows the 'Lizenzcode' (License Code) step of the Metrohm tiBase 1.1 Setup. The window title is 'Metrohm tiBase 1.1 Setup'. The main text says 'Bitte tragen Sie Ihren Lizenzcode ein.' (Please enter your license code). There is a text input field containing 'TB10' followed by five empty boxes separated by hyphens. The Metrohm logo is in the top right corner. At the bottom, there are three buttons: '< Zurück', 'Weiter >', and 'Abbrechen'.

- 5 Bestätigen Sie nun den Zielordner für die **tiBase**-Installation mit **[Weiter >]** oder wählen Sie einen anderen Zielordner mit **[Durchsuchen...]**.

The screenshot shows the 'Zielpfad wählen' (Choose destination path) step of the Metrohm tiBase 1.1 Setup. The window title is 'Metrohm tiBase 1.1 Setup'. The main text says 'Ordner auswählen, in dem die Dateien installiert werden sollen.' (Select folder where files should be installed). Below this, it says 'Setup installiert tiBase in den folgenden Ordner.' (Setup installs tiBase in the following folder). Then, it says 'Klicken Sie auf 'Weiter', um in diesen Ordner zu installieren. Um in einen anderen Ordner zu installieren, klicken Sie auf 'Durchsuchen' und wählen Sie einen anderen Ordner.' (Click 'Weiter' to install in this folder. To install in another folder, click 'Durchsuchen' and select another folder). There is a text input field showing 'C:\Program Files (x86)\Metrohm\tiBase'. To the right of the input field is a button labeled 'Durchsuchen...'. The Metrohm logo is in the top right corner. At the bottom, there are three buttons: '< Zurück', 'Weiter >', and 'Abbrechen'.

- 6 Nun erscheint der Dialog **Installations-Zusatzinformationen**, in welchem Sie wählen können, ob Sie einen **Client** oder den **Server** installieren wollen:



Die Option **Arbeitsstation und Datenbankserver** installiert Client und Server auf Ihrem Rechner. Wählen Sie diese Option, wenn Ihr Rechner als Server dienen soll.



HINWEIS

Die vorgeschlagenen Pfade sind unterschiedlich für Windows XP, Windows Vista, Windows 7 und Windows 8.

Der Datenbankpfad darf nicht auf einem Netzlaufwerk liegen.

Der Standard-Sicherungspfad kann auch auf einem Netzlaufwerk liegen.

Mit **Arbeitsstation** wird lediglich der **Client** installiert und Sie müssen mit der Schaltfläche [...] den Datenbankserver (muss bereits installiert sein!) auswählen, den Sie verwenden wollen. Als Name wird der Servername im Netzwerk oder die IP-Adresse akzeptiert.

Mit **[Erweitert...]** können die Ports verändert werden, über welche **tiBase** mit dem Datenbank- und Administrationsserver kommuniziert. Falls die Ports nicht frei sind, erscheint eine entsprechende Fehlermeldung. Wenden Sie sich für weitere Informationen an Ihren Systemadministrator. Fahren Sie fort mit **[Weiter >]**.

7

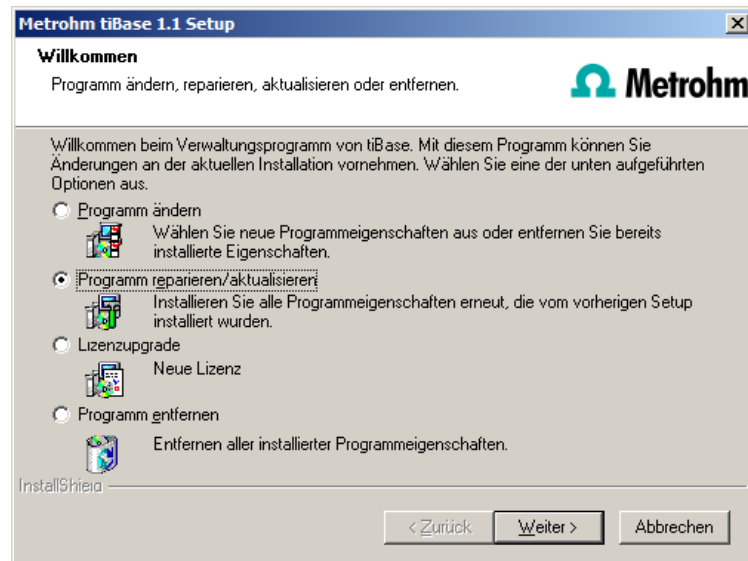
Die weiteren Installationsschritte entsprechen denjenigen der Einzelplatz-Installation ab **Punkt 7**.

4 Installation ändern/reparieren/entfernen und Lizenz erweitern

Um Änderungen an der aktuellen **tiBase**-Installation vorzunehmen, starten Sie die Datei **setup.exe** der Installations-CD oder klicken Sie unter:

- Windows XP - **Systemsteuerung ► Software**
- Windows Vista / Windows 7 / Windows 8 - **Systemsteuerung ► Programme und Funktionen**

auf **Metrohm tiBase**. Wählen Sie dann **Ändern/Entfernen**:



Programm ändern

Mit dieser Option können Sie die Pfade für die Datenbank- und Sicherungsdateien anpassen und die Ports, welche **tiBase** für die Kommunikation benutzt, verändern. Mit der Version **tiBase multi** können Sie hier zusätzlich den Pfad für den Datenbankserver ändern.

Falls der Datenbankpfad geändert wird, werden bestehende Datenbanken automatisch an den neuen Standort kopiert.

Programm reparieren/aktualisieren

Mit dieser Option können Sie eine bestehende, fehlerhafte Installation **reparieren** oder eine ältere Installation **aktualisieren**.

- **Installation reparieren**
Sollte Ihre **tiBase**-Installation fehlerhaft sein, weil beispielsweise eine DLL-Datei fehlt oder versehentlich eine Programmdatei gelöscht wurde, kann **tiBase** mit dieser Option repariert werden.
- **Installation aktualisieren**
Ist eine ältere Version von **tiBase** installiert, wird diese auf die neue Version von **tiBase** aktualisiert.



VORSICHT

Beim Update von älteren tiBase-Versionen, werden Datenbanken auf die neue Version konvertiert. Das kann, je nach Grösse der Datenbank, einige Zeit beanspruchen. Für jede Datenbank wird eine Fortschrittsanzeige eingeblendet, die über den Stand der Konvertierung informiert.

Solange die Konvertierung läuft, darf der Computer nicht neu gestartet oder Windows beendet werden!

Lizenzupgrade

Hiermit ist ein direktes Upgrade Ihrer aktuellen Installation auf eine **tiBase**-Variante mit grösserem Funktionsumfang möglich:

- **tiBase full** auf **tiBase multi**

Geben Sie dazu im darauf folgenden Dialog Ihren neuen Lizenzcode ein.

Programm entfernen

Diese Option löscht Ihre **tiBase**-Installation. Daten, welche nach der Installation erzeugt wurden (z. B. Datenbankeinträge, Log-Dateien, exportierte Daten etc.) bleiben erhalten.

5 Zusatzlizenzen ab Windows Vista hinzufügen

Allgemeines

Ab Windows Vista hat Microsoft die Benutzerkontensteuerung (UAC: User Account Control) eingeführt, die erlaubt, Tasks als Nicht-Administrator und als Administrator auszuführen (ohne Benutzerwechsel, Ausschalten oder ähnliches).

<http://technet.microsoft.com/en-us/library/cc709691%28WS.10%29.aspx>

<http://technet.microsoft.com/en-us/magazine/2007.06.uac.aspx>

Diese Funktion kann jedoch Schwierigkeiten bei Client-Server-Installationen von **tiBase** bereiten.

Problembeschreibung

Man möchte weitere Lizenzen für das Programm hinzufügen; es wird (auf dem Server) im Programmteil **Konfiguration** im Dialogfenster **Programmadministration** (erreichbar via Menüpunkt **Extras ► Programmadministration...**, Registerkarte **Lizenzen**) z. B. der Lizenzcode für 5 weitere Lizenzen hinzugefügt.

Die Datei **license.mlic**, die den Standard-Lizenzcode und die weiteren Lizenzcodes enthält, wird im Verzeichnis **bin** der Programminstallation abgelegt (**C:\Program Files\Metrohm\tiBase\bin**).

Fügt man die 5 Lizenzen hinzu und schaut sich diese Datei **license.mlic** an, wird dort nur der Standard-Lizenzcode aufgeführt (für 3 Lizenzen).

Markiert man die Datei **license.mlic** und drückt in der Leiste auf **Kompatibilitätsdateien**, so gelangt man in das Verzeichnis **C:\Users\Benutzer\AppData\Local\VirtualStore\Program Files\Metrohm\tiBase\bin** (mit '**Benutzer**' wird die Benutzerkennung (UID) des im Betriebssystem angemeldeten Benutzers verstanden). Die Datei **license.mlic** mit den Lizenzcodes für die Standardlizenzen und die 5 neu hinzugefügten Lizenzen ist hier zu finden, d. h. die Zusatzlizenzen werden im **VirtualStore** nur für den Windows-Benutzer angelegt, der zum Zeitpunkt des Hinzufügens der Zusatzlizenzen auf dem PC angemeldet war.

Auf dem Server erkennt das Programm alle Lizenzen; das Betriebssystem fügt die Datei **license.mlic** aus dem Verzeichnis **C:\Users\Benutzer\AppData**

\Local\VirtualStore\Program Files\TiBase\bin in die Detailliste des Verzeichnisses **C:\Program Files\Metrohm\TiBase\bin**.

Für die Client-Server-Funktionalität des Datenbankservers ist jedoch die Datei **license.mlic** im Verzeichnis **C:\Program Files\Metrohm\TiBase\bin** bestimmend, und hier wird nur die Basislizenz aufgeführt. Deshalb sind Probleme beim Hinzufügen von weiteren Clients zu erwarten (mehr als die standardmäßig vorhandenen 3 Clients).

Abhilfe

■ Für Neuinstallationen

- Zur Eingabe von Zusatzlizenzen muss das Programm als Administrator gestartet werden (Maus auf Programm-Icon positionieren und rechte Maustaste drücken – dort **Als Administrator ausführen** auswählen).
- Fügt man den Lizenzcode für Zusatzlizenzen wie gewohnt hinzu, so enthält die Datei **license.mlic** im Verzeichnis **C:\Program Files\Metrohm\TiBase\bin** beide Lizenzcodes.

■ Für bestehende Installationen

- Zunächst muss die Datei **license.mlic** im Verzeichnis **C:\Users\Benutzer\AppData\Local\VirtualStore\Program Files\Metrohm\TiBase\bin** gelöscht werden.
Diese Datei darf bei keinem Benutzer im eigenen **VirtualStore** vorhanden sein – dies muss überprüft werden, und allfällig vorhandene Dateien müssen gelöscht werden.
- Danach muss das Programm als Administrator gestartet werden (Maus auf Programm-Icon positionieren und rechte Maustaste drücken – dort **Als Administrator ausführen** auswählen).
Fügt man den Lizenzcode für Zusatzlizenzen wie gewohnt hinzu, so enthält die Datei **license.mlic** im Verzeichnis **C:\Program Files\Metrohm\TiBase\bin** beide Lizenzcodes.

6 Benutzerrechte für TiBase

Damit der angemeldete Benutzer mit **tiBase** alle Funktionen ausführen kann, muss der Windows-Systemadministrator sicherstellen, dass die Berechtigungen für die unten aufgeführten Verzeichnisse wie folgt gesetzt sind:

Verzeichnis	Berechtigung	Gruppen- oder Benutzername
Datenbankverzeichnis Verzeichnis, in dem die Datenbanken gespeichert werden (...Data).	Ändern	SYSTEM Benutzer*
Sicherungsverzeichnis Verzeichnis, in dem die Sicherungskopien abgelegt werden (...Backup).	Ändern	Benutzer*
%ALLUSERSPROFILE%\Anwendungsdaten\Metrohm (Windows XP)**	Ändern	Benutzer*

Verzeichnis	Berechtigung	Gruppen- oder Benutzername
%PROGRAMDATA%\Metrohm (ab Windows Vista) **	Ändern	Benutzer*
Exportverzeichnisse Verzeichnisse, in denen die exportierten Dateien gespeichert werden sollen.	Ändern	Benutzer*
PDF-Verzeichnisse Verzeichnisse, in denen die PDF-Dateien gespeichert werden sollen.	Ändern	Benutzer*
Desktop	Ändern	Benutzer*
%PROGRAMFILES%\Metrohm\tiBase	Lesen, Ausführen	Benutzer*

* **Benutzer** = Name des angemeldeten Benutzers

** Bei der Installation von **tiBase** wird die Berechtigung **Vollzugriff** für die folgenden Gruppen gesetzt: **SYSTEM, Administratoren, Benutzer, Gäste, Hauptbenutzer**.